

## Unser Verhalten in der Corona Krise

---

Ihr Lieben,

was in diesen Tagen geschieht, ist für uns alle unbekanntes Land. Kluge Ratschläge gibt es ausreichend – während sie weitergegeben werden, sind sie oft schon überholt. Ein „Wir schaffen das“ gleicht mehr einem Pfeifen im dunklen Keller.

Als Lindetalgemeinde haben wir im letzten Jahr eine Entscheidung getroffen in der Formulierung unseres Auftrages:

„Gemeinsam wollen wir unser Leben auf Jesus Christus – unseren Retter – ausrichten und Menschen mit ihm in Verbindung bringen. **Fest verankert in Gott** lernen wir, einander und den Menschen in unserem Umfeld in Liebe zu dienen.“

In einem der letzten Gottesdienste lasen wir die Aufforderung Gottes „den Raum unseres Zeltes weit zu machen... nicht zu sparen... sondern die Seile lang und die Pflöcke festzustecken (Jesaja 54,2).

Wir stecken den „Pflock“ in die Zusagen des Wortes Gottes!

Wie kann das aussehen, wenn wir uns nicht mehr zentral an einem Ort treffen können?

### 1. Als Christen achten wir die Beschlüsse unserer Regierung

Bis auf Weiteres finden keine Veranstaltungen in der Lindetalgemeinde statt. Wir beten für unsere Regierung.

### 2. „Gemeinschaft leben“ ist das Wesensmerkmal der Christlichen Gemeinde

Hier kommen wir jetzt an unsere Grenzen. Liebe macht erfinderisch – wenn sie von Gott kommt, ist sie noch kreativer. Folgendes ist zurzeit möglich:

- **Gottesdienste** finden jeden Sonntag per Livestream statt. Anleitung: [www.Lindetalgemeinde.de](http://www.Lindetalgemeinde.de)
- **Hauskreise** finden virtuell statt. (Livestream, Telefon usw.) Info: [Cornelis.Meid@Lindetalgemeinde.de](mailto:Cornelis.Meid@Lindetalgemeinde.de)
- Die „**Geben und Nehmen**“- Gruppe per WhatsApp. Hilfe empfangen und geben. Bei Interesse wendet euch bitte per Mail an [Reiner.Dannehl@gmx.de](mailto:Reiner.Dannehl@gmx.de)
- **INFOPOST** - Mit diesem Newsletter seid ihr aktuell über alles in der Gemeinde gut informiert. Anforderung an [newsletter@Lindetalgemeinde.de](mailto:newsletter@Lindetalgemeinde.de)
- **Gemeindetelefon** – Gerne sind wir als Leitung (Cornelis Meid und Rainer Klatt) auch Ansprechpartner für seelsorgerliche Fragen und Gebet. Telefon **0395 70 7777 0**

### 3. Krisen können auch ein Anfang sein

Krisen erzeugen innere und äußere Nöte. Nicht einschätzen zu können, was da auf uns zukommt, kann sehr verunsichern. Mancher hat mit Ängsten und echter Sorge um seine Gesundheit zu tun. Einsamkeit kann erdrückend sein. Gerade jetzt, wo wir einander in besonderer Weise brauchen, können wir uns nur eingeschränkt begegnen. Lasst uns deshalb in dieser Zeit in besonderer Weise aufeinander achthaben. Nutzt Telefon und Internet für Gemeinschaft, betet füreinander, werdet kreativ in der gegenseitigen Hilfe.

**Jesus sagt:** Wenn aber diese Dinge anfangen zu geschehen, so blickt auf und hebt eure Häupter empor, weil eure Erlösung naht (Lukas 21,28).

Aufsehen, statt Rückzug! Durch Jesus, unseren Herrn, verbunden

Cornelis Meid und Rainer Klatt  
(Gemeindeleitung)